

Der Prüfstein für die Fortschritte bei der internationalistischen Erziehung war und ist für uns stets das Verhältnis zur Sowjetunion und zur Partei Lenins. Wir haben auf diesem Gebiet im Zusammenhang mit dem 50. Jahrestag der Bildung der UdSSR eine fruchtbare Arbeit geleistet» die es beharrlich weiterzuführen gilt. Die zentralen Erfordernisse der ideologischen Arbeit bestehen darin, noch wirksamer die große geschichtliche Leistung der UdSSR, ihre Pionierrolle für den Menschheitsfortschritt darzustellen, die Achtung und Liebe zum Sowjetland zu verwurzeln. Die UdSSR ist die Basis und der entscheidende Faktor des revolutionären Weltprozesses, die Haupttriebkraft der Erneuerung der Welt.

Politisch-ideologische Arbeit auf Erfüllung der Pläne lenken

Wenn wir feststellen, daß der ausschlaggebende Faktor für die positiven Veränderungen in der internationalen Arena, in der gewachsenen Macht des Sozialismus begründet liegt, dann muß daraus vor allem die Schlußfolgerung gezogen werden, unsere volkswirtschaftlichen Aufgaben, unsere Pläne in Industrie und Landwirtschaft, in Wissenschaft und Technik, in Volksbildung und Kultur sowie die Aufgaben auf dem Gebiet der Landesverteidigung gewissenhaft zu erfüllen und die DDR auch weiterhin allseitig zu stärken. Deshalb ist es richtig, daß die meisten Parteiorganisationen die politisch-ideologische Arbeit auf die Erfüllung unserer volkswirtschaftlichen Aufgaben, auf die Steigerung der Arbeitsproduktivität, die Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion, kurz, auf die Lösung unserer ökonomisch-technischen Aufgaben konzentrieren. Die Steigerung der Arbeitsproduktivität ist und bleibt das Ausschlaggebende für den Sieg der neuen Gesellschaft .

Unsere ideologische Arbeit erfüllt ihren Sinn, wenn sie den Werktätigen tiefe Einsichten in die ökonomischen und politischen Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge vermittelt, damit sie ihre schöpferischen Kräfte bewußt und wissend zum höchsten Nutzen für unsere gemeinsame sozialistische Sache und für sich selbst einsetzen können.